

Wän wird`s dän äntli dunkel

Vergangenen Donnerstag konnten es die Kinder kaum erwarten, bis es endlich dunkel wird. Mit ihren kreativ, liebevoll geschnitzten Räben, und bezaubernden Laternen, standen sie geduldig in der Reihe, um Ihren Coupon für Wienerli und Brot einzulösen. Passend zum Essen gab es für die Kinder einen Tee, und die Erwachsenen konnten in der Zwischenzeit einen Glühwein geniessen. Schon bald wurden die Kinder von dem Klassenlehrer/innen abgeholt, um sich in der richtigen Reihenfolge aufzureihen.

Angeführt von den Elgger Tamburen, spazierten die drei Kindergarten Gruppen: Erste, zweite und dritte Klasse, die Spielgruppe Villa Chräuel sowie auch der Muckitreff, dem mit Kürbis geschmückten Leiterwagen hinterher.

Am Strassenrand erwarteten die Eltern, Grosseltern, Geschwister, Verwandte und Freunde voller Freude den vorbeilaufenden Zug. Mit grosser Bewunderung, genossen sie den Anblick der kleinen Kunstwerke der Kinder, die in diesem Zeitraum als einzige Lichtquelle in den dunklen Strassen von Kollbrunn dienten.

Zurück auf dem Schuhhausplatz, wurden die Kinder bereits von dem Männerchor Kollbrunn erwartet. Gemeinsam wurden im grossen Kreis, bei Kerzenschein, wunderschöne, traditionelle Lieder gesungen und somit das Räbeliechtli 2018 verabschiedet.

Der Anlass wurde durch viele schöne Momente geprägt, die uns allen bestimmt lange in Erinnerung bleiben werden.

Die Organisation möchte sich ganz herzlich bei den Lehrkräften für Ihre Mithilfe bedanken. Ebenfalls geht ein grosses Dankeschön an die Tamburen Elgg, dem Männerchor Kollbrunn, der Feuerwehr Zell, dem EKZ, den Hausbewohner/innen, für das schmücken der Liegenschaften und ausschalten der Lichtquellen. Zudem bedanken wir uns herzlich bei den zahlreichen Umzugshelfer/innen, den 4-Klässler, dem Schuhhausabwart- Ehepaar Amoroso und Christen, sowie allen freiwilligen Helfer/innen.

Die Abschlusszeilen möchten wir den langjährigen Räbeliechtli Organisatorinnen widmen, namentlich: Heidi Lörli, Sonia Calusic und Monica Schoch, die nun Ihr Mandat abgegeben haben. Sonja Studer wird weiterhin im Team bleiben und kann auf ein neu zusammengestelltes Motiviertes Team zählen, welches bereits bei diesem Räbeliechtli 2018 mitwirken und somit in ihre neuen Aufgaben reinschnuppert konnten: Das neue Team: Sonja Studer, Karin Monhart, Andrea Huber und Conny Cositore.

Wir danken Heidi, Sonia und Monica für die professionelle Übergabe der Aufgaben, sowie für die genaue Instruktion in die einzelnen Schritte, die für einen solchen Anlass nötig sind. Wir würden uns sehr freuen, sie am Räbeliechtli 2019 begrüessen zu dürfen.